

# SCHÖNENBUCH



MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE 12/2018

2

Agenda und  
Öffnungszeiten

3

Editorial

4-7

Aus dem Gemeinderat / Aus  
der Verwaltung

8-9

Impressionen Weihnachtsmarkt

10-14

Kirchliches Leben in Schönen-  
buch

15-16

Kindergarten

17-18

Sekundarschule

19-20

Musikschule

21-26

Vereine

27-34

Bekanntmachungen

35

Adressen und Veranstaltungen



## Gemeinderat

Amtszeit 2016 -2020

Gemeindepräsident

Hannes Hänggi

Baumgartenweg 13

078 720 69 07

h.haenggi@schoenenbuch.ch

Gemeinderat, Vizepräsident

Jürg C. Dieterle

Baumgartenweg 3

061 481 10 62

Gemeinderat

Rolf Roth

Baumgartenweg 15

061 481 16 04

Gemeinderat

André Knubel

Unterer Bündtenweg 28

079 622 61 24

Gemeinderat

Michael Büchler

Hagenthalerstrasse 104

061 302 57 51

## Gemeindeverwaltung

Gemeinde Schönenbuch

Neuweilerstrasse 10

Postfach

CH-4124 Schönenbuch

Telefon: 061 481 31 55

Fax: 061 481 31 14

verwaltung@schoenenbuch.ch

www.schoenenbuch.ch

## Mitarbeiter/innen

Gemeindeverwalter

Marcel Friederich

061 485 93 33

m.friederich@schoenenbuch.ch

Finanzverwalterin

Bernadette Liniger

061 485 93 32

b.liniger@schoenenbuch.ch

Verwaltungsangestellte

Bettina Moser

061 481 31 55

b.moser@schoenenbuch.ch

## Impressum

Herausgeber

Gemeinde Schönenbuch

11 Ausgaben, erscheint monatlich (ausgenommen Juli)

## Entsorgungskalender

2018/2019

Kehrichtabfuhr:

Jeden Mittwoch **ab 7.00 Uhr**

Altpapier und Karton:

Montag, 7. Januar 2019

Bioabfuhr:

Dezember bis März: jeden zweiten Dienstag.

Die nächsten Abfuhrdaten sind:

04.12.2018

18.12.2018

02.01.2019

Altglas, Aluminium, Weissblech, Altöl und Altpapier an der Sammelstelle:

Montag bis Samstag, 7–20 Uhr, Sonntag keine Abgabe.

## Nächste

### Gemeindeversammlung

Mittwoch, 12. Dezember 2018

Weitere wichtige Adressen und Veranstaltungskalender zweite Seite dieses Mitteilungsblattes.

## Inseratepreise

1/16-Seite, 44,25x60 mm, 30.–

1/8-Seite, 93,5x84 mm, 40.–

1/4-Seite, 93,5x128 mm, 50.–

1/3-Seite, 192x84 mm, 90.–

1/2-Seite, 192x128 mm, 120.–

1/1-Seite, 192x260,5 mm, 200.–

1/1-Seite, letzte Umschlagseite, 192x260,5 mm, 400.–

## Abonnementspreise M-Blatt

Ortsansässige: kostenlos

Inland: CHF 70.– / Jahr

Ausland: CHF 100.– / Jahr

## Redaktionsschluss 2019

Ausgabe 1/2019 28.12.2018

Ausgabe 2/2019 25.01.2019

Ausgabe 3/2019 22.02.2019

jeweils Freitag, 11.00 Uhr

## Verteilung 2019

Ausgabe 1/2019 05.01.2019

Ausgabe 2/2019 02.02.2019

Ausgabe 3/2019 02.30.2019

## Öffnungszeiten

### Gemeindeverwaltung

Montag

Dienstag

Mittwoch

Donnerstag

Freitag

Sprechstunde des Gemeindepräsidenten nach Vereinbarung.

Schalterstunden

9–11.30/13.30–17.00 Uhr

9–11.30/13.30–18.00 Uhr

keine Schalterstunden

9–11.30/13.30–17.00 Uhr

9–11.30/13.30–16.30 Uhr

### Skaterplatz

Montag bis Freitag

8–12/14–20 Uhr

Samstag

9–12/14–19 Uhr

Sonntag

15–19 Uhr

Ganz geschlossen am Karfreitag, Ostersonntag, Pfingstsonntag, Betttag, Weihnachtstag

Jedes zweite Wochenende im Monat ist der Platz samstags ab 18 Uhr und sonntags durchgehend geschlossen.

### Dorfladen VOLG / Postagentur

Montag bis Samstag:

06.00–19.00 Uhr

Telefon

061 481 60 80

Fax

061 481 60 81

### Kantonspolizei-posten Allschwil

Montag bis Freitag

9–12/14.30–18.00 Uhr

Samstag und Sonntag

geschlossen

### Bibliothek schöneBUECHträff

Montag

geschlossen

Dienstag

10.00 - 12.00 Uhr

Mittwoch

15.00 - 19.00 Uhr

Donnerstag

10.00 - 12.00 Uhr

15.00 - 18.00 Uhr

Freitag

15.00 - 18.00 Uhr

Samstag

10.00 - 12.00 Uhr.

Schulferien

siehe Anschlag Bibliothek oder [www.schoenebuechtraeff.ch](http://www.schoenebuechtraeff.ch).

### Sportplatz

Montag bis Samstag WINTER

8–12/14–20.30 Uhr

Montag bis Samstag SOMMER

8–12/14–21.30 Uhr

Sonntag und Feiertag

10–12/15–21.30 Uhr

Ganz geschlossen am Karfreitag, Ostersonntag, Pfingstsonntag, Betttag, Weihnachtstag und jeweils am 1. und 3. Sonntag des Monats.

### Ständige Sportplatzbelegung

Dienstag, Männerriege

20.15–22.00 Uhr, ganzer Platz

Donnerstag, Mädchenriege

17–20 Uhr, ganzer/halber Platz

Freitag, Jugendriege

17–20 Uhr, ganzer/halber Platz

### Betreuung des Sportplatzes:

Rolf Roth: 061 481 16 04 oder 076 576 95 80

H. und Chr. Sütterlin: 061 482 22 82 oder 079 475 86 35

Sandra Freymond: 061 373 26 26 oder 079 700 00 90

### Datum

03.12.2018 - 09.12.2018

10.12.2018 - 16.12.2018

17.12.2018 - 23.12.2018

24.12.2018 - 30.12.2018

31.12.2018 - 06.01.2019

### Zuständig

Sandra Freymond

Helene Sütterlin

Rolf Roth

Sütterlin Helene

Sandra Freymond



*Geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner von Schönenbuch*

Der Schweizerische Gemeindeverband (SGV) hat das Jahr 2019 zum «Jahr der Milizarbeit» deklariert. Er gestaltet dieses zusammen mit Partnern aus der Politik, Zivilgesellschaft, Wirtschaft und Wissenschaft. Ziel ist es, das Milizsystem zu stärken und weiterzuentwickeln, sodass es zukunftsfähig bleibt. Denn das politische System der Schweiz lebt von der Partizipation und vom Engagement der Bürgerinnen und Bürger.

Gerne nehme ich die Initiative des Schweizerischen Gemeindeverbandes zum Anlass, Sie auf eine Schwierigkeit hinzuweisen, die auch unsere Gemeinde betrifft: Den Gemeinden fällt es zunehmend schwerer, geeignete Personen aus der Bevölkerung für ein öffentliches Amt zu gewinnen - auch in Schönenbuch. So suche ich seit geraumer Zeit eine kompetente Persönlichkeit für unsere Sozialhilfebehörde (SHB), leider bis anhin ohne Erfolg. Zudem wird auf Mitte nächsten Jahres auch ein Platz in der Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission (RGPK) frei.

Ideengeschichtlich beruht das Milizsystem auf republikanischen Tugenden. Das politisch-administrative Handeln wird zu einem guten Teil nicht bürokratischen Verwaltungsformen, sondern nebenamtlich tätigen, gewählten Bürgern übertragen. **Das Milizsystem setzt freiwilliges Engagement voraus.** Das republikanische Verständnis steht in einem gewissen Widerspruch zu den heutigen individuellen Werten der Bürger. Das Engagement im Milizsystem steht in Konkurrenz zur Freizeitgesellschaft mit ihrem vielfältigen Angebot, aber auch zu der stark zugenommenen beruflichen Belastung.

Für kleinere Gemeinden, wie Schönenbuch ist es von grösster Bedeutung, dass wir auch in Zukunft auf Ihren aktiven Beitrag zählen können, indem Sie sich für ein öffentliches Amt zur Verfügung stellen. Ich versichere Ihnen, dass es sich lohnt, sich für unser Dorf zu engagieren. Ich danke Ihnen für Ihre Unterstützung recht herzlich.

Zu den bevorstehenden Festtagen entbiete ich Ihnen und Ihrer Familie meine besten Wünsche.

*Freundliche Grüsse*

*J.C. Dieterle, Gemeinderat*

## Aus dem Gemeinderat:

Im November 2018 hat der Gemeinderat an zwei Sitzungen unter anderem folgende Geschäfte behandelt:

- beschlossen, die vom Verband Basellandschaftlicher Gemeinden (VBLG) koordinierte Abstimmungskampagne zur Ablehnung des Gesetzes über die Abgeltung von Planungsmehrwerten zu unterstützen;
- die Termine der Anlässe und Versammlungen im nächsten Jahr festgelegt;
- die Schlussbesprechung bezüglich des Budgets 2019 mit der Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission abgehalten;
- das Budget 2019 des Alterszentrums Am Bachgraben (AZB) geprüft und genehmigt.

## EINLADUNG ZUR GEMEINDEVERSAMMLUNG

**Mittwoch, 12. Dezember 2018**

20.00 Uhr - Mehrzweckhalle

Traktandenliste

1. Protokollgenehmigung
2. Ehrungen
3. Besprechung und Genehmigung Budget 2019
  - Erfolgsrechnung 2019
  - Investitionsrechnung 2019
  - Gebührenreglement 2019
  - Kenntnisnahme des Finanzplans 2019–2024
4. Genehmigung Reglement zur Ausrichtung von Zusatzbeiträgen zu den Ergänzungsleistungen
5. Verabschiedungen & Begrüssungen
6. Verschiedenes / Informationen

Wir laden Sie herzlich ein, an der Gemeindeversammlung teilzunehmen.

Im Anschluss an die Gemeindeversammlung sind Sie zu einem Apéro eingeladen.

## Ehrungen an der Gemeindeversammlung

An der kommenden Gemeindeversammlung werden wiederum ausserordentliche Leistungen von Schönenbucherinnen und Schönenbucher geehrt.

Kennen Sie Personen, welche im laufenden Jahr Besonderes geleistet haben? Dies kann im sportlichen, kulturellen oder sonst einem Bereich sein. Melden Sie uns diese Personen. Gerne ehren wir diese an der kommenden Gemeindeversammlung vom 12. Dezember 2018.

## Mitarbeit in der Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission (RGPK)

Heinz Oser tritt nach 7 Jahren Mitgliedschaft in der Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission (RGPK) per 30.06.2019 zurück. Mitglieder der RGPK werden von der Gemeindeversammlung gewählt. Der Gemeinderat hat die Ersatzwahl auf den 20. Juni 2019 festgesetzt.

Interessierte Personen melden sich bitte bei André Knubel, Gemeinderat Departement Finanzen (Tel. 079 622 61 24) oder beim Gemeindeverwalter (Marcel Friederich, 061 485 93 33). Beide Personen geben gerne Auskünfte über die Arbeit in der Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission.

## Familienergänzende Kinderbetreuung Kinderbetreuung – Stellungnahme des Gemeinderates

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner von Schönenbuch  
Gerne möchte ich Sie zum Projekt Kinderbetreuung in Schönenbuch informieren. In der Arbeitsgruppe wurden mehrere Möglichkeiten hierzu geprüft. Nur eine davon ist die Erweiterung des Kindergartens. Dieses Projekt beurteilt der Gemeinderat – wie bereits vom Familienverein im Mitteilungsblatt vom November kommuniziert – aus baulicher und sozialpädagogischer Sicht als ausgewogen. Hingegen erachtet der Gemeinderat dieses Projekt in der vorliegenden Form als nicht finanzierbar und bevorzugt daher ein anderes, günstigeres und der Grösse der Gemeinde angemesseneres Projekt. Gemeinsam mit der Arbeitsgruppe wird der Gemeinderat deshalb noch weitere Optionen prüfen und Sie zu einem späteren Zeitpunkt wieder informieren.

Mit freundlichen Grüssen

Michael Büchler, Gemeinderat

## Jahresvignetten 2019 für Bioabfall-Abfuhr erhältlich

Im Kalenderjahr 2018 mussten auf die Container für Bioabfall rosa Bioabfuhrvignetten geklebt werden. Diese sind noch bis zum 31. Januar 2019 gültig.

Die neuen Jahresvignetten sind blau. Diese sind vom 1. Januar 2019 bis 31. Januar 2020 gültig und können ab 3. Dezember 2018 bei der Gemeindeverwaltung und ab 1. Januar 2019 auch beim VOLG bezogen werden. Die Preise sind gegenüber dem Vorjahr unverändert:

CHF 95 für einen 140-Liter-Behälter (eine Vignette)

CHF 155 für einen 240-Liter Behälter (zwei Vignetten)

Die neuen blauen Vignetten müssen spätestens am Abfuhrtag vom 12. Februar 2019 auf den Containern für Bioabfall angebracht sein. Andernfalls werden die Container nicht entleert.

## Öffnungszeiten Weihnachten/Neujahr 2018/2019

Die Büros der Gemeindeverwaltung bleiben ab Montag, 24. Dezember 2018, bis und mit 2. Januar 2019 geschlossen. Ab Donnerstag, 3. Januar 2019, sind wir gerne wieder zu den üblichen Öffnungszeiten für Sie da.

Bitte beachten Sie, dass die SBB-Tageskarten der Gemeinde für diese Zeit vorbezogen werden müssen.

Für die Meldung eines Todesfalles wenden Sie sich werktags von 09.00-12.00 Uhr an folgende Notfallnummer der Gemeindeverwaltung: 079 489 06 03.



Wir helfen,  
wenn vieles  
fehlt.

 winterhilfe  
Schweiz

www.winterhilfe.ch | PC 80-8955-1

### Einreichen Kommissionsrapporte

Gerne möchten wir die Präsidentinnen und Präsidenten der Behörden und Kommissionen erinnern, dass die Arbeitsrapporte per 1. Dezember 2018 einzureichen sind. Für später eingehende Abrechnungen kann keine Auszahlung im Jahr 2018 garantiert werden.

### Winterdienst in Schönenbuch

Wir möchten die Einwohnerinnen und Einwohner daran erinnern, dass der Winterunterhalt von öffentlichen Trottoirs (längs der Parzellengrenze) und Hauszugängen durch die Liegenschaftseigentümer ausgeführt werden muss.

Bei Schneefall sind diese Wege zu räumen und bei Vereisungsgefahr sind sie zudem mit Kies, Sand, Schlacke oder anderen geeigneten Materialien zu bestreuen. Geeignetes Streugut kann bei den gemeindeeigenen Splittkästen bezogen werden. Diese Splittkästen befinden sich an folgenden Orten:

- im Gebiet Pfeiffensack (Einmündung Frostweg)
- im Gebiet Bündten (Einmündung Baumgartenweg/Niederfeldweg)
- im Gebiet Sechs Jucharten (oberhalb der Liegenschaft Grölly)
- am Neumattweg
- an der Brunngasse (Milchhüsl)
- am Mittelfeldweg
- am Bruckmattweg
- am Quellenweg

Bitte gehen Sie nach Möglichkeit sparsam mit Streusalz um. Die Kantonsstrassen (Basel- und Neuweilerstrasse) werden durch den Kanton betreut. Wie jeden Winter werden die Gemeindestrassen nur wenn unbedingt nötig gesalzen (Ausnahme: Buswendeschlaufe und Stichstrassen). Wir bitten alle Verkehrsteilnehmer, sich auf die jeweiligen Strassenverhältnissen einzustellen.

Bei Unklarheiten wenden Sie sich bitte an die Gemeindeverwaltung.

### Schlitteln „Im Feldelin“

Falls die winterlichen Verhältnisse es zulassen, soll den Kindern und Jugendlichen (sowie Erwachsenen) wiederum die Möglichkeit zum Schlitteln auf der Strasse „Im Feldelin“ geboten werden. Folgende Verkehrsbeschränkungen sind vorgesehen:

- Örtlichkeit: Im Feldelin
- Gegenstand: Allgemeines Fahrverbot in beide Richtungen, mit Zusatztafel „Schlittelweg“ (Temporäre Massnahme jeweils während der Winterzeit).
- Begründung: Die Strasse „Im Feldelin“ wird jeweils bei günstigen Schneeverhältnissen als Schlittelweg freigegeben.
- Gesetzliche Grundlage: - BG über den Strassenverkehr vom 19.12.1958  
- SSV zum SVG vom 05.09.1979  
- Gesetz und VO über die Aufgabenteilung vom 23.06.1982.

Standort der Signalisation: Baselstrasse/Im Feldelin - Hagenthalerstrasse / Im Feldelin; Einmündungsstrassen: Leder mattweg, Frostweg, Im Kirschgarten, Quellenweg

Wir bitten die Anwohner um Verständnis für diese Verkehrsbeschränkung und danken allen. Gleichzeitig machen wir darauf aufmerksam, dass die Signalisation nicht entfernt werden darf.

### Publikation der Geburtstage

Auch nächstes Jahr werden wir die Geburtstage der Einwohnerinnen und Einwohner, die 75, 80, 85, 90 und älter werden, im Mitteilungs-

blatt veröffentlichen. Falls Sie dies nicht wünschen, bitten wir Sie, dies der Gemeindeverwaltung Schönenbuch, Telefon 061 481 31 55, oder per E-Mail, [verwaltung@schoenenbuch.ch](mailto:verwaltung@schoenenbuch.ch), mitzuteilen.

### Geburtstage

Wir gratulieren der nachstehenden Jubilarin herzlich und wünschen für den weiteren Lebensweg alles Gute:

Aellig-Scheerer Helga

zum 80. Geburtstag  
geboren am 11.12.1938

### JAHRESTERMINE 2019:

- |                                |                    |
|--------------------------------|--------------------|
| • Koordinationssitzung Vereine | 8. Januar 2019     |
| • Banntag 2019                 | 30. Mai 2019       |
| • Gemeindeversammlung I        | 20. Juni 2019      |
| • Buurezmorge                  | 1. August 2019     |
| • Grümpeli „Omeisele WM“       | 11. August 2019    |
| • Jungbürger-Anlass            | 23. August 2019    |
| • Seniorenausflug              | 19. September 2019 |
| • Jubilarenfeier               | 25. Oktober 2019   |
| • Gemeindeversammlung II       | 16. Dezember 2019  |

## Rotkreuz-Notruf



Hilfe rund um die Uhr, wo immer Sie sind.  
Ein persönlicher und kompetenter Service.

### Weitere Informationen:

SRK Basel-Stadt · Telefon 061 319 56 55

[www.srk-basel.ch](http://www.srk-basel.ch)

SRK Baselland · Telefon 061 905 82 01

[www.srk-baselland.ch](http://www.srk-baselland.ch)

Schweizerisches Rotes Kreuz  
Basel-Stadt und Baselland





# NEUERÖFFNUNG

Dein Haar-Atelier mit Herz!

Vereinbare jetzt einen Termin im neu eröffneten Haar-Atelier «Hairzstück» in Schönenbuch.

Hier verzaubern wir Dich mit trendigen Haarschnitten, charmanter Bedienung und cooler Lokalität.

**Bei uns sind übrigens Damen, Herren und Kinder herzlich willkommen!**

**Atelier Hairzstück**

**Corinne Lüthi**

Ledermattweg 12  
4124 Schönenbuch  
Telefon 077 490 16 17  
info@atelier-hairzstueck.ch  
www.atelier-hairzstueck.ch

## Bedrückt?

Ein Gespräch hilft.  
Anonym und vertraulich.  
Rund um die Uhr.

Beratung per Mail/Chat: [www.143.ch](http://www.143.ch)



Spendenkonto 30-14143-9



Jeremy freut sich, ...

... dass es die Lungenliga gibt.  
Unterstützen Sie Menschen mit einer Atembehinderung in der Region.

IBAN CH90 0900 0000 4000 1120 0  
Lungenliga beider Basel, Liestal  
[lbb.ch/spenden](http://lbb.ch/spenden)



LUNGENLIGA BEIDER BASEL

**GRATIS****Ins Museum für Musikautomaten und in die Museen des Bundes**

Die Gemeinde Schönenbuch ist seit 2007 Mitglied der Gesellschaft des Museums für Musikautomaten Seewen. Der Mitgliederausweis ermöglicht den kostenlosen Eintritt für 1 - 4 Personen in folgende Museen:

- Museum für Musikautomaten in Seewen SO
- Museum der Sammlung Oskar Reinhart „Am Römerholz“ in Winterthur ZH
- Museo Vincenzo Vela in Ligonetto TI

Der Ausweis ist übertragbar und wird von der Gemeinde unentgeltlich für einen Museumsbesuch ausgeliehen. Einwohnerinnen und Einwohner können sich während der Schalterstunden auf der Gemeindeverwaltung melden.



**MUSEUM FÜR  
MUSIKAUTOMATEN  
SEEWEN SO**

Stiftung **Jugend** sozialwerk

Fragen zu **Beziehung, Erziehung** oder anderen **Themen**.

**helpnet**

Jugend- und Familienberatung

Telefon **0840 22 44 66** (8 Rp./Min.)

**7 Tage/24 Stunden** erreichbar

auch über:

- WhatsApp **076 315 31 34**
- E-mail **mail@helpnet-online.ch**
- Facebook **www.fb.com/jugend.familienberatung.helpnet**

**www.helpnet-online.ch**

**kostenlose Erstberatung**



## Wenn Alltag schmerzt

Ihre Rheumaliga weiss Rat

**www.rheumaliga.ch**

PC 80-2042-1



**Rheumaliga Schweiz**



# Weihnachtsmarkt Schönenbuch



Die wunderschön dekorierte Mehrzweckhalle lockte am 25. November viele Besucher an den Weihnachtsmarkt. Eine grosse Vielfalt von Waren wurde an den Ständen präsentiert. Die Schulkinder sangen Weihnachtslieder und verkauften anschliessend ihre selbstgemachten Arbeiten auf der Bühne. Ein Kuchenbuffet mit riesengrosser Auswahl gab es ebenso wie ein gut organisiertes Restaurant. Auf der Bühne konnten die jungen Besucher unter Anleitung basteln, in der Scheune nebenan war der Andrang gross beim Kerzenziehen. Ganz gross fanden die ganz Kleinen das Reiten auf den Pferden am Nachmittag ... es war viel los am Weihnachtsmarkt und Verkäufer wie Veranstalter sind hoch zufrieden. Jetzt freuen sich alle auf eine besinnliche Adventszeit und eine frohe, friedvolle Weihnachten.

Bernadette Schoeffel







## Die Sternsinger kommen zu Ihnen

Liebe Mitmenschen in unserem Dorf,



Am Sonntag, 6. Januar 2019 sind die Sternsinger in unserem Dorf wieder unterwegs.

Sie möchten, wenn Sie dies wünschen, auch zu Ihnen kommen.

Mit Wort und Lied bringen Ihnen die Mädchen und Buben Gottes Segen zum neuen Jahr. Mit der gesegneten Kreide schreiben sie den Segen Gottes über Ihr Haus, bez. Wohnungstür und sammeln für Kinder und Jugendliche in Peru.

**20 + C + M + B + 19**

### BITTE BEACHTEN SIE DEN FOLGENDEN HINWEIS:

⇒ Damit die Kinder nicht vergebens von Haus zu Haus gehen, bitten wir um Ihre Mithilfe: Bitte teilen Sie uns durch den untenstehenden Talon mit, ob die Sternsinger auch zu Ihnen kommen dürfen. Ihren Wunsch können Sie bis Montag, 17. Dezember abgeben: Pastoralraum Allschwil-Schönenbuch, Baslerstr. 49, 4123 Allschwil oder per E-Mail: [info@rkk-as.ch](mailto:info@rkk-as.ch)

⇒ **Achtung: Jene Personen und Familien, die wir in diesem Jahr besucht haben, brauchen sich nicht anzumelden. Wir kommen gerne wieder zu Ihnen. Es sei denn, Sie wünschen keinen Besuch mehr. Dann teilen Sie uns das bitte mit.**

### Das Programm für Sonntag, 6. Januar 2019:

**9.15 Uhr Familiengottesdienst mit Aussendung der Sternsinger.**

Anschliessend ziehen die Sternsinger durchs Dorf.

*Wir freuen uns auf Ihren Besuch bei Ihnen,  
die Sternsängerinnen und Sternsinger und die Pfarrei St. Johannes der Täufer*

✂ ✂ =====Anmeldetalon=====

**Bis Montag, 17. Dezember abgeben ( Pastoralraum Allschwil-Schönenbuch,  
Baslerstr. 49, 4123 Allschwil)**

Wir freuen uns, wenn die Sternsinger auch zu uns kommen.

Name: \_\_\_\_\_ Tel.: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

Bemerkungen: \_\_\_\_\_

## Geldspenden Für unsere Asylsuchenden

### Die Pfarreigruppe sammelt



Die Lage in der Zivilschutzanlage hat sich in den letzten Wochen sehr geändert. Es sind einige neue Asylsuchende nach Schönenbuch gekommen. Diese Männer haben es nicht leicht. Sie sind weit von zu Hause und haben wenig Beschäftigung oder Kontakte. Wir wollen ihnen unsere Solidarität bekunden und ihnen ein bisschen Weihnachten schenken. Deswegen hat die Pfarreigruppe beschlossen in der Weihnachtszeit **Geld für** sie zu sammeln, so dass sie **Winterkleider oder Essen** einkaufen können. In Namen der Dorfbewohner/-innen werden wir ihnen kurz vor Weihnachten **Gutscheine** von der Migros übergeben.

## Helfen Sie mit?

**Vom 1. bis 20. Dezember 2018**

**können Sie Ihre Geldspende in die Antoniuskasse  
in der Kirche St Johannes der Täufer hineinlegen.**

***Wir danken ganz herzlich für Ihre Unterstützung!***

Die Pfarreigruppe

**Ökumene in Schönenbuch und Allschwil***Adventskonzert mit dem Singkreis Schönenbuch*

Am Sonntag, den 16. Dezember 2018, um 17 Uhr veranstaltet der Singkreis unter der Leitung von Anna Miklashevich sein Adventskonzert in der Kirche Schönenbuch.

Zur Aufführung gelangt das Werk „A Ceremony of Carols“ von Benjamin Britten. Umrahmt wird es von traditionellen Advents- und Weihnachtsliedern und Solostücken. Die Harfenistin Vera Schnider, der Organist Dominik Sackmann und vier junge Gesangssolistinnen und -solisten werden unser Konzert begleiten und bereichern.

Nach dem Konzert bietet der Singkreis vor der Kirche Punsch und Gebäck an.

Eintrittskarten sind über die Mitglieder oder direkt an der Abendkasse erhältlich.

Erwachsene CHF 25.- Schüler/Lehrlinge CHF 10.- Kinder gratis.

*Adventliches Konzert*

Am Dienstag, 18. Dezember, um 19 Uhr findet in der Kirche ein adventliches Konzert statt. Es wirken Schülerinnen und Schüler aus dem Blasorchester der Musikschule Allschwil unter der Leitung von Andrew Hammersley mit.

*Ökumenischer Familien-Weihnachtsgottesdienst*

Am Heiligen Abend, Samstag, 24. Dezember, ab 16.30 Uhr gibt es eine musikalische Einstimmung mit Dominik Sackmann an der Orgel und Andy Hammersley mit Trompete.

Um 17 Uhr feiern wir in der Dorfkirche einen ökumenischen Familien-Weihnachts-Gottesdienst, mitgestaltet von Dominik Sackmann und Andy Hammersley.

*Offene Weihnachtsfeier*

Wer Heiligabend gerne in Gemeinschaft verbringen will, ist herzlich eingeladen zur Offenen Weihnachtsfeier in der „Pizzeria am Lindenplatz“. Ab 18.45 Uhr gibt es ein Festessen, gemeinsames Singen und auch die Weihnachtsgeschichte darf natürlich nicht fehlen. Eine Anmeldung ist nicht nötig, aber erwünscht an das Sekretariat der Evang.-ref. Kirchgemeinde, Tel. 061 481 30 11 oder per Mail an sekretariat@refallschwil.ch. Der Anlass ist gratis (Möglichkeit einer freiwilligen Kollekte) und steht unter der Leitung von Markus Schütz.

**Katholische Pfarrei Johannes der Täufer**

[www.rkk-as.ch](http://www.rkk-as.ch)

*Gottesdienste in der Weihnachtszeit:*

- 02. Dezember, 09.15 Uhr, Kommunionfeier
- 06. Dezember, 19.00 Uhr, kein Gottesdienst
- 09. Dezember, 09.15 Uhr, Kommunionfeier
- 11. Dezember, 06.15 Uhr, Roratefeier mit Flötenmusik, Frühstück
- 16. Dezember, 17.00 Uhr, Adventskonzert mit dem Singkreis
- 18. Dezember, 19.00 Uhr, Adventliches Konzert, A. Hammersley mit Ensemble
- 23. Dezember, 09.15 Uhr, Eucharistiefeier
- 24. Dezember, 16.30 Uhr, musikalische Einstimmung, Orgel und Trompete
- 17.00 Uhr, ökumenischer Familien-Weihnachts-Gottesdienst
- 22.30 Uhr, musikalische Einstimmung mit Orgel, Querflöte, Violoncello
- 23.00 Uhr, Mitternachtsgottesdienst mit Kommunionfeier
- 30. Dezember, 09.15 Uhr, Eucharistiefeier

- 01. Januar, 17.00 Uhr, Eucharistiefeier mit Neujahrspéro
- 06. Januar, 09.15 Uhr, Eucharistiefeier mit Aussendung der Sternsinger

Der Gottesdienst am Dienstag, 25. Dezember, entfällt, sowie das Rosenkranzgebet am Dienstagabend, 25. Dezember.

*Wir suchen Sternsingerinnen und Sternsinger*

Am Sonntag, 6. Januar 2019, ziehen wieder die Sternsinger durch unser Dorf. Dafür suchen wir Mädchen und Buben ab dem 2. Kindergartenjahr, die in einer Gruppe mitmachen. Persönliche Einladungen wurden verschickt. Wir hoffen, dass sich für das Sternsingen möglichst viele Kinder anmelden. Weitere Auskünfte erteilt Christa Stark, Telefon 061 482 01 44.

*Adventsfenster und Krippe*

Ab dem 1. Advent ist das Entrée der Kirche wieder mit einem frohen Fenster erleuchtet. Auch die Krippe ist aufgestellt und jede Woche entsteht ein neues Bild. Besuchen Sie unsere Kirche und stimmen Sie sich dabei über die Freude von Weihnachten ein.

**UNSCHAF**

**SCHAF**

Sehen Sie den Unterschied bei

**DILL OPTIK**

Binnergstrasse 5 • Allschwil • 061 481 74 64 • dilloptik.ch

*Geldspenden für unsere Asylsuchenden*

Auch dieses Jahr werden wir wieder eine Geldsammlung für die ca. 15 Asylsuchenden unseres Dorfes organisieren. Helfen Sie mit? Vom 1. bis 20. Dezember 2018 können Sie Ihre Geldspende in die Antoniuskasse in der Kirche St. Johannes der Täufer hineinlegen. Kurz vor Weihnachten werden wir in Namen der Dorfbewohner/-innen den Männern in der Zivilschutzanlage Gutscheine von der Migros übergeben, damit sie sich warme Kleider oder die nötigen Esswaren kaufen können. Wir danken ganz herzlich für Ihre Unterstützung!

Sabine Iwanski, Pfarreigruppe

*Roratefeier*

Zu dieser speziellen Feier bei Kerzenlicht laden wir Sie herzlich ein am Dienstag, 11. Dezember, um 6.15 Uhr in der Frühe. Barbara Weidkuhn und Colette Müller werden diese Feier mit Blockflötenmusik begleiten. Im Anschluss sind Sie alle herzlich zum Frühstück im Vereinslokal eingeladen.

*Mitternachtsgottesdienst*

Um 22.30 Uhr findet am Heiligen Abend in der Kirche eine musikalische Einstimmung mit Dominik Sackmann, Orgel, Noëmie Erzberger und Vera Leibacher mit Querflöte und Marietgka Hribernik mit Violoncello statt. Um 23 Uhr feiern wir gemeinsam einen Mitternachtsgottesdienst mit Kommunionfeier.

*Familiengottesdienst mit Aussendung der Sternsinger*

Im Familiengottesdienst am Sonntag, 6. Januar 2019, um 9.15 Uhr werden unsere Sternsinger ausgesandt. Nach dem Gottesdienst werden sie in Gruppen durch unser Dorf ziehen. Mit Liedern und Worten werden sie den Menschen Gottes Segen und seinen Frieden für das neue Jahr bringen. Beachten Sie auch die separate Seite in diesem Mitteilungsblatt.

Danke sagen wir den Kindern, die beim Sternsingen mithelfen, und den Helfenden, Christa Stark, Katrin Häusermann und Andreas Meister, die mit den Kindern das Sternsingen einüben und die Kinder auf ihrem Weg durch unser Dorf begleiten werden. Herzlichen Dank!

**Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde**

[www.refschoenenbuch.ch](http://www.refschoenenbuch.ch)

*Gottesdienste*

- Sonntag, 2. Dezember – 1. Advent, in Schönenbuch findet kein Gottesdienst statt.
- Wir laden sie herzlich ein zum Familiengottesdienst-Gottesdienst, um 10 Uhr in der Christuskirche Allschwil, Pfarrer Claude Bitterli, Mitwirkung der Schülerinnen und Schüler der Klassen 2h und 2k mit ihren Katechetinnen Sonja Moresi und Britta Senn. Ab 9 Uhr gibt es für alle ein Morgenessen.
- Sonntag, 16. Dezember, 3. Advent, 10.45 Uhr, Dorfkirche Schönenbuch, Sozialdiakonin Sonja Gassmann und Iris Röthlisberger, Familiengottesdienst mit der ökumenischen Kinderarche
- Montag, 24. Dezember - Heiligabend, 17 Uhr, Familienweihnachtsfeier, Dorfkirche Schönenbuch, Christa Stark und Team; ab 16.30 Uhr, musikalische Einstimmung mit Orgel und Trompete
- Sonntag, 6. Januar, 10.45 Uhr, Dorfkirche Schönenbuch, Pfarrerin Corina Kellenberger

*Kinderarche-Gottesdienst*

Am Sonntag, den 16. Dezember, feiern die Kinder der ökumenischen Kinderarche um 10.45 Uhr einen vorweihnachtlichen Familien-Gottesdienst in der Dorfkirche Schönenbuch.

Im Zentrum des Gottesdienstes steht eine Weihnachtsgeschichte, welche die Kinder szenisch darstellen und mit Liedern bereichern werden. Dazu und zum anschliessenden Apéro sind nicht nur die Eltern, Geschwister, Grosseltern und Freunde eingeladen, sondern alle, denen das Mitwirken der Kinder Freude macht. Das ökumenische Kinderkirche-Team freut sich auf Ihr Kommen!

*Iris Röthlisberger und Sonja Gassmann*

*Kerzenziehen*

Über das 1. Advent-Wochenende können unter fachkundiger Anleitung im Calvinhaus Allschwil wieder farbige Kerzen und solche aus

Bienenwachs gezogen werden: Für Ungeduldige stehen auch Rohlinge zur Verfügung, die nur noch gefärbt werden müssen. Der Erlös wird nach Abzug der Materialkosten der Jugendorganisation Jungwacht und Blauring Allschwil gespendet. Das Kerzenziehteam arbeitet freiwillig. Die Kosten betragen für Paraffinkerzen CHF 3.- pro 100g, für Bienenwachskerzen CHF 4.50 pro 100g. Kinder unter sechs Jahren müssen von einer erwachsenen Person begleitet werden.

*Öffnungszeiten:*

- Samstag, 1. Dezember, 10-17 Uhr
- Sonntag, 2. Dezember, 10.45-17.30 Uhr
- Montag, 3. Dezember, 15.15-20 Uhr

**Christkatholische Kirchgemeinde**

[www.christkatholisch.ch/allschwil](http://www.christkatholisch.ch/allschwil)

*Gottesdienste in der Alten Dorfkirche in Allschwil*

- Sonntag, 9. Dezember, 10 Uhr, Eucharistiefeier in der St.-Anna-Kapelle in Therwil zum 2. Advent
- Sonntag, 16. Dezember, 17.00 Uhr, Christbaumfeier zum 3. Advent in der Alten Dorfkirche
- Sonntag, 23. Dezember, 9.30 Uhr, Eucharistiefeier mit Chor zum 3. Advent in der Alten Dorfkirche
- Montag, 24. Dezember, 22.30 Uhr, Christnachtmesse in der Alten Dorfkirche
- Dienstag, 25. Dezember, 9.30 Uhr, Weihnachtsgottesdienst in der Alten Dorfkirche
- Mittwoch, 26. Dezember, 10.00 Uhr, Weihnachtsgottesdienst in der St.-Anna-Kapelle in Therwil zum Stephanstag, danach Apéro bei St. Stephan
- Sonntag, 30. Dezember, 9.30 Uhr, Eucharistiefeier in der Alten Dorfkirche
- Dienstag, 01. Januar 2019, 17.00 Uhr, Neujahrsvesper in der Alten Dorfkirche
- Sonntag, 06. Januar 2019, 9.30 Uhr, Epiphanie mit Wasserweihe in der Alten Dorfkirche

*Konzert*

Am Freitag, 7. Dezember, findet um 19.30 Uhr ein Konzert des renommierten weiss-russischen Vokalensembles Belo-Mir in der Alten Dorfkirche statt. Eintritt frei - Kollekte wird erbeten

*Ökumenischer Suppentag*

Am Samstag, 15. Dezember, findet von 11.30 bis 13.30 Uhr der ökumenische Suppentag im Kirchgemeindesaal in Allschwil statt.

*Religionsunterricht*

Am Samstag, 15. Dezember, 9.00 bis 11.45 Uhr findet der Religionsunterricht für alle Stufen im Pfarrhaus in Allschwil statt.

*Chorproben*

Jeden Dienstag finden von 18.00 bis 19.30 Uhr im Kirchgemeindesaal die Proben des Chors statt. Sängerinnen und Sänger sind jederzeit herzlich willkommen.



**Gemeinsam gegen Einbrecher.**  
Wählen Sie bei Verdacht den Notruf 112.

## Offene Weihnachtsfeier 2018 an Heiligabend in Allschwil



Die offene Weihnachtsfeier ist in Allschwil seit Jahren zu einer schönen Tradition geworden. So laden wir alle herzlich ein, die an Heiligabend gerne - statt alleine - mit anderen Menschen zusammen, besinnlich, festlich und gesellig feiern möchten.

Den Rahmen für diesen festlichen Abend bietet ein feines Nachtessen am schön geschmückten Tisch und dargebotene Musikstücke. Gemeinsam singen wir altvertraute Lieder und hören einen weihnachtlichen Text.

**Kommen Sie am 24. Dezember ab 18.45h ins Restaurant Pizzeria am Lindenplatz.**

Die Finanzierung des Abends ist dank Spenden kostenlos. Am Schluss des Abends wird eine freiwillige Kollekte eingezogen.

Eine Anmeldung ist nicht nötig, aber erwünscht an das Sekretariat der Kirchgemeinde,  
Tel. 061 481 30 11 oder per Mail an [sekretariat@refallschwil.ch](mailto:sekretariat@refallschwil.ch)

Wir freuen uns auf Sie!  
Markus Schütz, Uta Maria Jungfer und Gabriele Lucherini

Ein Angebot der Landeskirchen Allschwil-Schönenbuch

# «Räbeliechtli» zu St. Martin



Hoch konzentriert und mit der Unterstützung von Mamis, Grosspapis oder Grossmamis haben die Kinder ihre «Räbeliechtli» geschnitzt.

Er gehört fest zum traditionellen Brauchtum katholischer Gegenden im deutschsprachigen Raum, der Martinszug. Aus Herbstrüben entstehen an zwei Nachmittagen vor dem 11. November, dem St. Martinstag, wunderschön geschnitzte «Räbeliechtli», alles wahre Kunstwerke. Die Kinder legen selber Hand an, werden dabei jedoch für die «schwere» Arbeit von Mamis, Papis, Grossmamis und Grosspapis unterstützt, die eigens zum Helfen für einen Nachmittag den Kindergarten besuchen. An drei Schnüren aufgehängt und an einem Stock getragen, werden die mit einem Kerzchen bestückten Räbeliechter von den Kindern am Freitag, 9. November, durch die dunklen Strassen getragen, wobei das Licht vor allem bei den Sujets durch die dünnen Wände scheint.

Zum Umzug gehören auch die entsprechenden Lieder, wie etwa «Ich geh mit meiner Laterne», das ebenfalls schrittdeutsche «Laterne, Laterne, Sonne, Mond und Sterne» oder auf alemannisch «Räbeliechtli, wo gosch hii?».

Die müssen natürlich im Vorfeld geübt werden, damit sie dann beim Umzug mit den Lichtern laut und gut hörbar gesungen werden können.

Der November gehört zur dunklen Jahreszeit. Die erleuchteten Laternen sind dann im wahrsten Sinne des Wortes ein Lichtblick. Die Tradition der Umzüge reicht offenbar in die Mitte des 19. Jahrhunderts zurück. Es ist überliefert, dass die ersten Umzüge in Schweizer Gemeinden rund um 1860 stattgefunden hätten. Vorher seien die Räbeliechter von einzelnen Personen verwendet worden, um im Dunkeln den Weg in den Abendgottesdienst zu finden. Mit Laternen- und Lichterumzügen wird dann des Heiligen Martin gedacht, ein besonderes Ereignis vor allem für Kinder.

*Räbeliechtli, Räbeliechtli, wo gosch hi?  
In die dunkli Nacht ohni Stärneschyn.  
Do muess mis Liechtli sii.*

Bernadette Schoeffel



Kleine Kunstwerke: die selbstgeschnitzten Räbeliechter.



Das Singen der Lieder will geübt sein, damit man dann auch gehört wird.



Stolz zeigen die Kinder im abgedunkelten Zimmer ihre Lichter und die Vorfreude auf den Umzug am nächsten Abend ist gross. Fotos B. Schoeffel

Wir wünschen allen  
eine besinnliche Adventszeit,  
Frohe Festtage  
und ein gutes neues Jahr!

Schülerinnen und Schüler, Kindergartenkinder  
Lehrpersonen, Schulleitung und Schulrat



# Unentgeltliche Arbeitseinsätze für die Einwohner am nationalen Zukunftstag

Anlässlich des nationalen Zukunftstages leisteten die Sekundarschülerinnen und -schüler verschiedene Arbeitseinsätze.

Den Jugendlichen steht heute eine Vielzahl an Berufen offen. Nach wie vor ordnen jedoch Mädchen und Jungen viele Arbeitsbereiche dem anderen Geschlecht zu und lassen diese bei der Berufswahl ausser Acht. Dadurch bleibt viel Potenzial ungenutzt.

Der Zukunftstag soll dabei helfen zu erfahren, wie breit das Spektrum möglicher Berufe, ist und neue Ideen und Inputs für die Berufswahl geben. Immer mehr wird dabei mit Projekten gearbeitet, die es den Schülerinnen und Schülern erlauben, in möglichst viele Arbeitsbereiche Einblick zu erhalten. An der Sekundarschule Allschwil waren am Donnerstag, 8. November, die zweiten Klassen mit neuem Konzept als «unentgeltliche Arbeit»-Helfer unterwegs.

## Im Werkhof und den Tagesstätten

Im Werkhof der Gemeinde verrichteten drei Klassen während zwei Stunden Arbeiten, wie sie für die Werkhofmitarbeiter selbstverständlich sind. Dabei wurden unter anderem die Rinnen an den Waldwegen vom Herbstlaub befreit. Auf dem Friedhof wurde ebenfalls Laub zusammengekehrt und zum Abtransport auf einen Wagen geladen sowie in einer Rabatte Häcksel verteilt. Jeweils eine Schülerin, ein Schüler durfte die Wischfahrzeuge begleiten.



Öjaf und Lilli halfen ein paar Stunden in der Tagesstätte der Spitex Allschwil und haben Pflegehelferin Susana Kery begleitet.

Eine andere Klasse besuchte die Spitex-Tagesstätten in Allschwil und Binningen und begleitete dort ein paar Stunden die betagten Menschen und erfuhr, wie diese betreut und beschäftigt werden. An beiden Orten konnten die Jugendlichen ganz verschiedene Berufsfelder kennenlernen.

Die Rückmeldungen von Stefan Castioni, Leiter Betrieb Unterhalt, sind durchwegs positiv, der Einsatz der Jugendlichen habe den Betrieb nicht behindert, sie hätten die ihnen aufgetragenen Arbeiten unter Aufsicht sehr engagiert ausgeführt. Auch in den Tagesstätten wurden die Schüler gut begleitet und waren willkommen.



Thommy (links) und Nicolas (rechts) vor ihrem Einsatz mit Werkhofmitarbeiter Urs Kaufmann.  
Fotos Bernadette Schoeffel



Dominik (links) und Flavio (rechts) haben den Kunden im coop geholfen die Ware einzuscannen und einzupacken.

Die Rückmeldungen der Klassen, die von Haus zu Haus gingen und Recycling-Material sammelten, sind nicht nur positiv. Viele Türen blieben verschlossen und den Schülerinnen und Schülern wurde zum Teil mit Misstrauen begegnet. Es gab aber auch freundliche Begegnungen und viele Einwohner haben sich darüber gefreut, dass ihnen die Entsorgung abgenommen wurde. Ähnliche Erfahrungen machten die Jugendlichen, die in verschiedenen Einkaufszentren den Kunden geholfen haben. Sie haben die Waren an den Kassen in die Taschen gepackt und an den Scan-Stationen geholfen.

Nebst den praktischen Einsätzen wurde das Thema «unentgeltliche Arbeit» mit einem theoretischen Input im Schulzimmer vertieft. Nach den ersten Erfahrungen mit dem diesjährigen Konzept wird die Arbeitsgruppe Zukunftstag die Abläufe evaluieren und neu überdenken. Die Erfahrungen werden in die Organisation für den Zukunftstag 2019 einfließen.

*Bernadette Schoeffel  
für den Schulrat  
Allschwil-Schönenbuch*

## Interview mit dem frisch pensionierten Schulleiter

Am 8. November sind 100 Tage vergangen, seit der langjährige Schulleiter der Sekundarschule Allschwil-Schönenbuch, Roland Ambühl, in den Ruhestand getreten ist. Dies haben die Schülerinnen und Schüler der Klasse 3Pc zum Anlass genommen, ihn zum Interview einzuladen und auf die vergangenen Jahre zurückzuschauen.

**Schüler:** *Herr Ambühl, wie lange waren Sie an der Sekundarschule Allschwil?*

**Roland Ambühl:** 53 Jahre! Ich bin von 1965 bis 1969 hier zur Schule gegangen. 1973 habe ich direkt nach der Matura meine erste Stellvertretung an der Sekundarschule Allschwil übernommen. Ab 1975 war ich während meines Studiums im Teilpensum als Lehrer tätig und 1980 bin ich mit einem Vollpensum als Lehrperson mit Klassenlehrerfunktion eingestellt worden. Im Jahr 2003 wurde ich Schulleiter und von 2009 bis 2018 leitete ich das Rektorat.

*Welche Zeit an der Schule fanden Sie am schönsten, jene als Schüler, Lehrer oder Schulleiter?*

Als Schüler gefiel es mir nur sehr beschränkt. Es gab sicher schöne Zeiten, es gab aber auch andere. Das war fach- und lehrpersonenabhängig, was wahrscheinlich menschlich ist. Ich fühlte mich im Unterricht öfters gelangweilt, was unter anderem ein Grund war, weshalb ich später selbst Lehrer werden wollte. Ich wollte auf eine andere Art unterrichten. Jede meiner Funktionen hatte etwas sehr Reizvolles. Wie in jedem Beruf gibt es Sonnen- und Schattenseiten, wobei für mich die Sonnenseiten ganz klar überwogen haben. Für mich hat jede Funktion zum gegebenen Zeitpunkt gestimmt.

*Wollten Sie schon Lehrer werden, als Sie noch Schüler waren?*

Ich wollte schon immer Lehrer werden, denn ich arbeite sehr gerne mit Jugendlichen zusammen. Es ist spannend zu sehen, wie Jugendliche zu jungen Erwachsenen werden und es ist etwas Schönes, sie in der Berufsfindung unterstützen zu können.

*Worin unterscheiden sich die Schülerinnen und Schüler aus dem Jahr 1978 von jenen von 2018?*

1978 verbrachten sie die Freizeit total anders, weil es da-



mals noch keine elektronischen Geräte wie Computer oder Handys gab.

*Warum wollten Sie Schulleiter werden?*

Ich bin ein Mensch, der gerne Verantwortung übernimmt, und ich mag es, mit Jugendlichen zu arbeiten.

*Welches war Ihr stressigster Moment als Schulleiter?*

Es gab immer wieder stressige Momente. Doch der stressigste Moment war, als wir gezwungen wurden, einige Schülerinnen und Schüler von Allschwil einer anderen Gemeinde zuzuweisen, da die Klassen zu voll waren. Das war sowohl für die Jugendlichen, deren Eltern als auch für die Schulleitung eine belastende Situation.

*Welches waren Ihrer Meinung nach die grössten Veränderungen im Schulwesen?*

2003 wurde ein neues Bildungsgesetz eingeführt, obwohl man damals schon wusste, dass wenige Jahre später mit Harnos wieder eine Veränderung anstehen würde. Solche Veränderungen sind für Lehrpersonen oftmals mit grossem zeitlichem und meist auch bürokratischem Aufwand verbunden. Die Lehrpersonen können sich dann nur eingeschränkt ihrer eigentlichen Kernaufgabe, dem Vorbereiten des Unterrichts, nachgehen.

*Was geniessen Sie seit Ihrer Pension am meisten? Was vermissen Sie?*

Am meisten genieße ich die Freiheiten, die ich gewonnen habe. Meinen Tag kann ich jetzt so gestalten, wie ich will und Projekte, die früher neben dem Arbeitsleben keinen Platz fanden, verwirklichen. Am meisten vermisse ich den regelmässigen Umgang mit den Jugendlichen.

*Wir danken Ihnen und wünschen weiterhin eine spannende Rentnerzeit.*

*Clara Schmidl, Aimée Ruch, Tuula Wittstich, Klasse 3Pc*



## SCHNUPPERKURSE FÜR BLASINSTRUMENTE

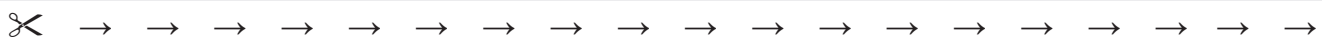


### DIESER KURS RICHTET SICH AN KINDER DER 1. KLASSE

Um den Einstieg in das Erlernen eines Blasinstruments zu erleichtern, bietet die Musikschule Allschwil Schnupperkurse an, in welchen ein Semester lang, unter kompetenter Anleitung, in einer kleinen Gruppe die ersten Spielversuche auf dem gewählten Blasinstrument gemacht werden.

- Kindgerechte, handliche Einsteigerinstrumente werden von der Schule kostenlos zur Verfügung gestellt.
- Der Unterricht findet wöchentlich statt.
- Die Stundenplanzeit wird von der Lehrperson in direkter Absprache mit den Eltern festgelegt.

DAS SEMESTERKURSGELD ENTSPRICHT EINEM SONDERANGEBOT UND BETRÄGT PAUSCHAL  
(INKL. INSTRUMENTENMIETE) CHF 350.-



### ANMELDUNG FÜR

ANMELDEFRIST: 6. DEZEMBER 2018

- |  |                                     |
|--|-------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Posaune/Tenorhorn | <input type="checkbox"/> Saxophon   |
| <input type="checkbox"/> Trompete          | <input type="checkbox"/> Klarinette |
| <input type="checkbox"/> Horn              | <input type="checkbox"/> Oboe       |
| <input type="checkbox"/> Querflöte         | <input type="checkbox"/> Fagott     |

(Bitte nur ein Instrument ankreuzen)

Die vollständig ausgefüllte Anmeldung gilt als **VERBINDLICH**.

Bei Austritt während des Semesters besteht kein Anspruch auf Schulgelderlass oder Schulgeldreduktion.

Name/Vorname:	Geschlecht: <input type="checkbox"/> ♀ f <input type="checkbox"/> ♂ m
Adresse/PLZ/Ort:	Geburtsdatum:
Name/Vorname Eltern:	Mail:
Unterschrift:	Datum:

Musikschule Allschwil • Baslerstrasse 255 • 4123 Allschwil  
www.musikschule-allschwil.ch • musikschule@allschwil.bl.ch • 061 486 27 50

**ADVENTSKONZERT 2018**  
**Dorfkirche „Johannes der Täufer“ , Schönenbuch**  
**Dienstag 18.12.2018 um 19.00Uhr**

**Es spielen Schüler/Innen der Klassen von**  
**Andrew Hammersley und Hanspeter Erzer**  
**der Musikschule Allschwil-Schönenbuch**

**PROGRAMM**

A.Diabelli	Processional Fanfare	I. Alex Gelormino, Nick Eicher Colin Müller, David Baumgartner II. Nicola Stucki, Matteo Tschopp, Lucas Lang J. Alt-Zhang, Raphael Müller
G.Aldrovandini	Sonata Nr. 2	Zoë Roth
L.v.Beethoven	Ode an die Freude	Lia Burla
Trad (Arr. Dünser)	Kling Glöckli Kling	Jérôme Utziger
Thüringer Volksweise	Süsser die Glocken nie Klingen	Lia Burla, Julia Baumgartner, Zoé De Lorenzi Morgane Grandjean Julia Michel,
M.Clementi	Rondo	Julia Baumgartner
J.L.Pierpoint (Arr.Dünser) Trad	Jingle Bells Morgen kommt der Weihnachts- mann	Lukas Einsiedler Amandine Hofer
	Oh, come all ye Faithfull	J.J. Alt, David Baumgartner, Nick Eicher, Alex Gelormino Lucas Lang Colin Müller, Raphael Müller Matteo Tschopp
J.Snell	Trumpet Voluntary	Raphael Müller
A.Silvestri	Believe	Joël Schönenberger
Trad (Arr.Bösendorfer)	Das junge Weihnachtskonzert	Tutti

Reformierter Frauenverein

### Advent im Kirchli



Es ist wieder so weit. Wir treffen uns am Freitag, 14. Dezember 2018, 17 Uhr, im Kirchli an der Baslerstrasse 220 in Allschwil zum fast schon zur Tradition gewordenen Anlass „Advent im Kirchli. Auch dieses Jahr lädt der Reformierte Frauenverein Allschwil-Schönenbuch zu einem stimmungsvollen, vorweihnachtlichen Anlass bei Kerzenlicht ein.

Das Duo Lälleforälle aus Basel wird Sie mit seinen speziellen Darbietungen durch ein ganzes Jahr begleiten - der Schwerpunkt liegt auf der Advents- und Weihnachtszeit. Ergänzt wird das musikalische Programm mit Weihnachtstrouvailen, vorgetragen von Geri Müller aus Schönenbuch. Auch sind Sie herzlich eingeladen zum Mitsingen einiger Advents- resp. Weihnachtslieder. Texte werden aufliegen. Da die Teilnehmerzahl auf 50 Personen beschränkt ist, bitten wir dringend um Anmeldung bis spätestens bis Freitag, 7. Dezember 2018 an

Ruth Theunert 061/271 47 77 [ruth.theunert@bluewin.ch](mailto:ruth.theunert@bluewin.ch) oder Hedy Losenicky, 061/481.27.69 [franzlos@sunrise.ch](mailto:franzlos@sunrise.ch)

Der Eintritt ist frei, jedoch stehen am Ausgang Körbli bereit für Ihren Obolus an die Unkosten.

Ruth Theunert

## Reformierter Frauenverein Allschwil-Schönenbuch

**Einladung zur Adventsfeier**  
**Mittwoch, 5. Dez. 14.30 Uhr im Calvinhaus**



Wir freuen uns, mit Ihnen zusammen in der Adventszeit ein paar feierliche Stunden zu verbringen, bei Kerzenschein und einem feinen Zvieri.

Als besonderen Gast dürfen wir begrüßen:

**Mike Stoll**, Historiker, mit einem Vortrag "Was Sie über Weihnachten wissen müssen"

ferner wirken mit: **Pfarrerin Elke Hofheinz**, Einstimmung

**Risa Mori**, Klavier, Begleitung der Weihnachtslieder

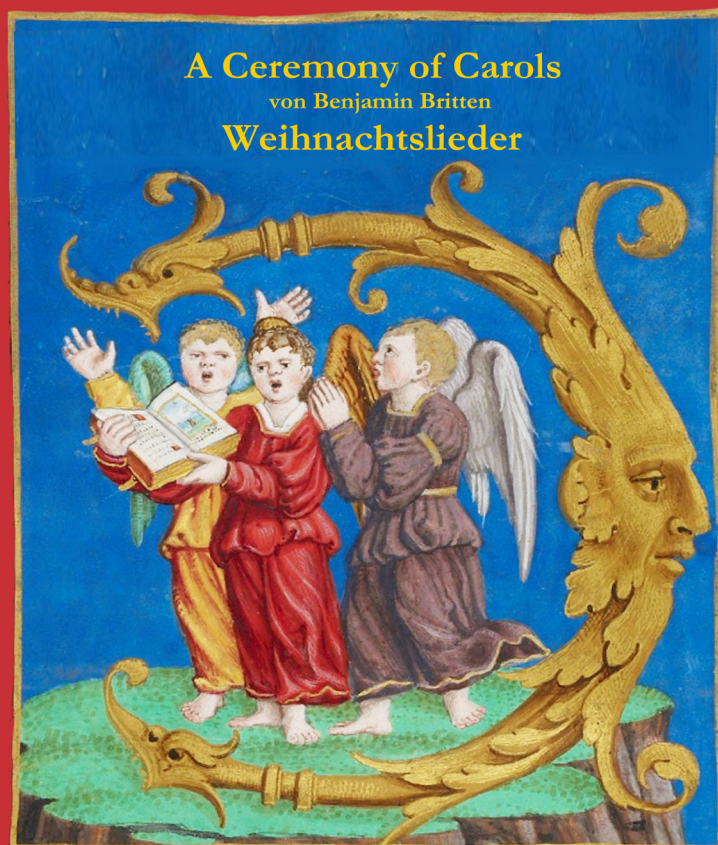
Suchen Sie noch ein Weihnachtsgeschenk? Die Strickgruppe bietet am Verkaufstand ihre Arbeiten an. Vielleicht werden Sie dort fündig.

Anmeldung erforderlich bis spätestens **Dienstag, 27. November** an Ruth Rosser, Merkurstrasse 85 oder [ruth-rosser@outlook.de](mailto:ruth-rosser@outlook.de)

# Adventskonzert

Singkreis Schönenbuch

Leitung Anna Miklashevich



Gunta Smirnova *Sopran*

Maya Amir *Mezzosopran*

Loïc Paulin *Tenor*

Santiago Garzón Arredondo *Bass*

Vera Schnider *Harfe*

Dominik Sackmann *Orgel*

Sonntag, 16. Dezember 2018, 17 Uhr  
Kirche Schönenbuch

KULTURELLES.BL  
BILDUNGS-, KULTUR- UND SPORTDIREKTION

Der Singkreis beendet das Jahr 2018 mit einem gesanglichen Farbtupfer. Bedingt durch den Ausfall unseres obligaten Konzertes im Juni (neue Dirigentin), möchten wir deshalb unser Adventskonzert ein wenig anspruchsvoller gestalten. Im Zentrum des Abends steht das bekannte -im Jahre 1942 entstandene- Werk von Benjamin Britten 'A Ceremony of Carols' (Ein Kranz von Lobechören). Im Zusammenspiel mit der Harfenistin Vera Schnider und jungen Solistinnen und Solisten werden wir diese aussergewöhnliche Sammlung von Weihnachtsliedern zur Aufführung bringen. Umrahmt wird das Werk von traditionellen englischen Advents- und Weihnachtsliedern, sowie Solostücken. Der Singkreis wird unterstützt durch den Organisten Dominik Sackmann. Die Leitung des Konzertes liegt in den Händen unserer neuen Dirigentin Anna Miklashevich.

Für dieses Konzert sind Eintrittskarten erhältlich über die Mitglieder oder direkt an der Abendkasse.  
Erwachsene CHF 25, Schüler/Lehrlinge CHF 10, Kinder gratis

Zu verkaufen: **grosser sonniger Garten**, 2289 m<sup>2</sup> (keine Bauzone)

Fantastische Anlage in der Landwirtschaftszone mit schönem altem Baumbestand, sehr grossem Rosenbeet, alles umgeben von einer Buchenhecke. Einmalige Gelegenheit für eine Oase im Grünen, Liebhaberobjekt. Schöner Ausblick in Jura/Vogesen/Schwarzwald.

Gartenhaus mit einfachem Wohnraum/Küchennische/WC/  
Garderobennische sowie grosser Remise, gedeckter Sitzplatz mit terrassiertem Vorplatz/  
Blumenbeet. Holzschopf.

Gartenhaus und Remise einfach möbliert, jedoch voll ausgerüstet mit allen notwendigen Werkzeugen/Geräten/Aufsitzrasenmäher etc  
Sonnige Lage 8 Min. zu Fuss von OV BVB.

Das Haus hat Wasseranschluss, jedoch kein Elektrisch (Installation von Solarzellen).  
Verkäuferin wünscht weiterhin freien Zugang.

Offerten von privaten, solventen Gartenliebhabern erbeten an: Basch2230@mail.ch

**Winter Wohlfühlprogramm**

*Lady Package 1 Std. Fr. 100.--*  
Wohlfühlbehandlung von Kopf bis Fuss\*  
~ zauberhaft!

*Office Package 1 Std. 100.--*  
Beschwerden vom Büroalltag?  
Schmerzende, verspannte Nacken-, Schulter-  
und Rückenmuskeln werden in dieser Stunde  
gezielt behandelt ~ wirkungsvoll!

*Fuss Package 1 Std. Fr. 100.--*  
Zeigt her Eure Füsse!  
Gönnen Sie Ihren Füessen eine wohltuende  
Entspannungsmassage ~ magisch!

*Relax Package 1,5 Std. Fr. 150.--*  
Entspannung pur!  
Geniessen Sie die Auszeit nur für sich  
~ märchenhaft!

Winterzeit ist Zeit der Ruhe. Die Natur macht es uns  
vor. Sie zieht sich zurück, um neue Kraft für den  
Frühling zu sammeln.

Sichern Sie sich jetzt Ihren Kennenlern-  
Gutschein und vereinbaren Sie noch  
heute einen Termin!

**Gutschein Fr. 10.--**  
auf 1. Behandlung

gültig bis 28.2.2019

nicht kumulierbar

relax  punkt

MASSAGETHERAPIEN & ENTSPANNUNG

Sylvia Marchetti dipl. Massagetherapeutin

Am Lindenplatz ~Langmattweg 1 ~4123 Allschwil

078 805 58 08

www.relaxpunkt.ch

relax.marchetti@gmx.ch





Liebe Leserinnen und Leser, liebe Hörerinnen und Hörer, liebe Filmfans, liebe Gemeinde

Der erste Schnee hat uns diese Woche schon begrüsst und die kühlen Temperaturen laden ein, es sich auf dem Sofa mit einem guten Buch gemütlich zu machen. Dazu haben wir auch diesen Monat wieder neue Medien, die Sie nun auch samstags von 10:00 – 12:00 in ihrer Bibliothek ausleihen können. Speziell möchte ich die englischen Bücher empfehlen, die wir neu angeschafft haben. Hier einige Worte von einem englischsprachigen Schönenbüchler zum Buch:

The Road Less Travelled

The classic bestseller by American psychiatrist M. Scott Peck. It has sold more than 10 million copies and been translated into more than 23 languages. It is a practical and realistic guide to help you improve your relationships with your partner and children, and most importantly yourself. It does so by presenting a refreshing view of love as something active, rather than the traditional passive and unrealistic idea that relies on feeling "in love" and dependence – a love that needs to be worked at with discipline and honesty.

Someone I know bought 10 copies to give to her friends and family. It is recommended reading for everyone.

Darum möchten auch wir die Gelegenheit nicht auslassen und Sie alle, Mitglieder und Interessierte, am 15. Dezember einladen um gemeinsam die Liebe zur Bibliothek bei einem kleinen Apero zu feiern. An diesem Tag der offenen Tür wird Silvia Küng, wie schon in den Monaten zuvor, die neuen Bücher vorstellen.

**Tag der offenen Tür: 15.12.2018, 10:00 – 12:00**

Für unsere Kinder und Jugendlichen steht ein breites Angebot zur Verfügung, welches wir mit neuen Medien erweitert haben.

Willst Du mal etwas neues lesen, was deine Freunde noch nicht kennen oder etwas weiterempfehlen, dann komm am Mittwoch Nachmittag 5. Dezember zum vorsantichlauslichen Kinder – Bibliothekstreff (ab acht Jahren).

**Kinder – Bibliothekstreff: 5.12.2018, ab 15Uhr**

Alle Neuheiten sind jeweils auch auf [www.schoenebuechtraeff.ch](http://www.schoenebuechtraeff.ch) ersichtlich.

Im Sinne einer festlich – heimeligen Weihnachtszeit, wünschen wir angeregte und besinnliche Stunden mit dem Angebot aus ihrer Bibliothek.

Im Namen des Vorstandes, frohe Festtage,  
Sonja Boschi

Öffnungszeiten	
Montag	Geschlossen
Dienstag	10:00 – 12:00
Mittwoch	15:00 – 19:00
Donnerstag	10:00 – 12:00
	15:00 – 18:00
Freitag	15:00 – 18:00
Samstag	10:00 – 12:00
Sonntag	Geschlossen

*Der Veloclub Schönenbuch*

*wünscht dir eine besinnliche*

*Adventszeit und ein*

*frohes Weihnachtsfest.*

*Mögen Gesundheit, Glück und*

*Lebensfreude dich auch im*

*neuen Jahr begleiten.*



# Weihnachtsbaum VERKAUF

Ab Mittwoch 12.12.2018

Auf dem Bauernhof von

**Familie Thomas und Cornelia Voggensperger**  
( Ziegelhof/ Niederfeldweg )

**Öffnungszeiten** Mo-So 9:00 Uhr- 20:00 Uhr  
Samstag mit Weihnachtsbar + Hot Dog

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch**  
**C+T.Voggensperger**



## Amici-App

### Die neue Heintier-App für Suchen und Finden

Mit der kostenlosen Amici-App können Sie bequem Ihre Einträge in der ANIS-Datenbank verwalten:

- Kontaktdaten aktuell halten
- Tierdaten bearbeiten
- Fotos der eigenen Tiere hochladen
- eigene Katzen als vermisst melden
- fremde Katzen als gefunden melden

Tierärzte, viele Tierheime sowie Polizei und Gemeindedienste besitzen Chip-Lesegeräte. Damit können sie aufgefundene Katzen anhand der Mikrochip-Nummer identifizieren und dank der Amici-App die Halterin oder den Halter des vermissten Tieres sofort kontaktieren. Findet ein Amici-App-Nutzer Ihre gechippte und bei ANIS registrierte Katze, kann er Ihnen nach Eingabe der Chipnummer über die App eine Gefunden-Meldung (per SMS und E-Mail) zukommen lassen.



### Der Online-Schalter für Unternehmen

EasyGov macht die nötigen Behördengänge einfach, schnell und effizient. Die sichere und zuverlässige Plattform ermöglicht Unternehmen das elektronische Abwickeln von Bewilligungs-, Antrags- und Meldeverfahren an einem einzigen Ort.



## ADVENTSFENSTER 2018



Auch dieses Jahr werden wieder Adventsfenster in Schönenbuch die Dunkelheit erhellen und viele Menschen zu abendlichen Spaziergängen aus dem Haus locken.

Ein ganz herzliches Dankeschön an alle, die sich an den Adventsfenster beteiligen und ihre Fenster ab Ihrer Zahl bis Ende Jahr von ca. 17.00 - ca. 21.30 Uhr beleuchten.

1	B. Schulze zur Wiesche & R. Nussbaumer	Niederfeldweg 2	17.30 - 20.30 Uhr offene Tür mit Suppe und Gebäck Freuen uns auf Anmeldung unter 076 373 98 15
2	Fam. Herger Langmesser	Baumgartenweg 8	
3	Fam. Lang	Frostweg 2a	
4	Spielgruppe	Unterer Bündtenweg 7	
5	Gemeindeverwaltung	Neuweilerstr.10	
6	Fam. Gurgone Rossi	Bündtenring 4	
7	Veloclub Schönenbuch	Hinterdorfstr. 3	Apero ab 19.00 Uhr
8	Fam. Gröflin	Baumgartenweg 10	
9	Fam. Daniele	Hagenthalerstr.12	
10	Fam. Iwanski	Mittlerfeldweg 11	
11	Fam. Keller Schöni	Frischmannsholzweg 1	
12	Fam. Heiniger	Hagenthalerstr. 84	9.00 - 11.30 Uhr Kaffeerunde
13	Schulhaus	Zollstr. 5	
14	Adventsturnen der Aktivriege	Turnhalle	ab 20.00 Uhr, danach mit gemütlichem Hock
15	Fam. Ganz	Baselstr. 31	
16	Fam. Assen	Im Steinfeld 1	
17	Fam. Coulin	Siebenbettliweg 4	
18	Kindergarten	Unterer Bündtenweg 7	
19	Fam. Nosedà	Hagenthalerstr. 60 b	17:30 - 20:00 Panettone und Pandoro
20	Fam. Einsiedler	Neuweilerstr. 18	
21	Fam. Stoehr-Eichenberger	Frostweg 3	
22	Fam. Ottiker	Siebenbettliweg 2	
23	Bubendorf/Eichenberger	Baselstr.16	Apero ab 19.00 Uhr
24	Kirche	Die Krippe im Innern der Kirche wird laufend erneuert	Gottesdienst um 17.00 Uhr

Wir wünschen Ihnen allen eine schöne Vorweihnachtszeit.

Familie Heiniger



## Schönenbucher. Wir haben etwas gegen Einbrecher.

Wir sind Spezialisten für Einbruchschutz und sorgen dafür, dass Sie ruhig schlafen können. Sprechen Sie mit uns. Expertise gratis. Anruf genügt!  
Telefon 061 686 91 91. [www.einbruchschutzBasel.ch](http://www.einbruchschutzBasel.ch)



Einbruchschutz + Schreinerei  
Robert Schweizer AG  
Oetlingerstr. 177, 4057 Basel  
Tel. 061 686 91 91



Einbruchschutz + Beschläge  
BSD Beschläge Design AG  
Reinacherstr. 105, 4053 Basel  
Tel. 061 755 30 00

**ALERTSWISS**  
WWW.ALERT.SWISS

Download on the  
App Store

ANDROID APP ON  
Google play

Châtelat Moutier  
Tramelan  
Solothurn  
Nidau  
Le Landeron  
Aarberg  
Kerzers  
Biel  
Biel Stadt

**Brand in einer Chemiefabrik**  
Betroffenes Gebiet  
Biel Stadt  
In einer Chemiefabrik in der Stadt Biel ist ein Brand ausgebrochen. Es muss mit der Freisetzung giftiger Stoffe gerechnet werden.

✓ Alarm gelesen



### Mütter- und Väterberatung

An folgenden Daten stehe ich Ihnen für eine Beratung in Schönenbuch gerne zur Verfügung:

- Montag, 3. Dezember 2018

Bitte melden Sie sich jeweils bis spätestens am Mittwoch vor dem oben erwähnten Beratungstermin bis um 12 Uhr an: Tel. 061 486 27 16. Selbstverständlich haben Sie auch die Möglichkeit von Dienstag bis Donnerstag einen Beratungstermin in Allschwil zu vereinbaren.

*Ich freue mich auf Ihren Anruf! Caroline Schmidlin-Oppliger*



# GARAGE SCHÖNENBUCH

**DAS GANZE TEAM WÜNSCHT IHNEN EINE  
SCHÖNE ADVENTSZEIT**



**SCHÖNE WEIHNACHTEN UND  
EINEN GUTEN UND GESUNDEN START IN DAS  
NEUE JAHR**



über  
über  
über  
morgen

Ihre Zukunft  
beginnt jetzt

Heute auf Ihr Vorsorge-  
konto 3a einzahlen und  
Steuern sparen.

**Bis 21.12.  
einzahlen**

Einzahlungslimiten 2018 für Ihr Vorsorgekonto 3a:

- Für Pensionskassenversicherte: maximal CHF 6'768.–
- Für Nicht-Pensionskassenversicherte: 20% des Erwerbseinkommens, maximal CHF 33'840.–

Weitere Informationen finden Sie unter:  
[raiffeisen.ch/heutevorsorgen](http://raiffeisen.ch/heutevorsorgen)

**RAIFFEISEN**



## Katzen kastrieren statt töten

*Katzen sind das beliebteste Heimtier der Schweiz. Längst nicht alle haben ein Zuhause: Mehr als 100'000 herrenlose Katzen streunen umher. Das schafft Probleme für Tier und Umwelt. Deshalb engagiert sich der Schweizer Tierschutz STS für die Kastration von Streunerkatzen.*



Mit über 1,3 Millionen gibt es in der Schweiz mehr als genug Katzen. Die Tierheime sind voll von Büsis, die auf ein neues Zuhause warten. In

Freiheit geborene Katzen verwildern innert kurzer Zeit und vermehren sich rasend schnell. Am Ende wartet ein wegen Mangelernährung und Siechtum qualvoller Tod. Aus Tierschutzgründen ist es sinnvoll, dass Katzenhalter ihre Freilaufkatzen und Landwirte ihre Bauernhofkatzen kastrieren lassen.

### Rundumbehandlung

Herrenlose Katzen leben meist im Verborgenen auf Fabrikarealen, Campingplätzen, verlassenem Bauernhöfen oder in Stadtparks. Sie werden eingefangen, von einem Tierarzt kastriert, mit einem Langzeitantibiotikum gegen Infektionen geschützt, einer Antiparasitenbehandlung unterzogen, markiert und geimpft. Weil diese Katzen in der Regel nicht sozialisiert sind, lässt man die meisten wieder frei – sofern sie ausgewachsen sowie gesund und die Anwohner damit einverstanden sind.

### Spezialfonds für Katzenkastration

Der Schweizer Tierschutz STS und seine 71 Sektionen kastrieren jährlich rund 11'000 verwilderte, herrenlose Katzen und Bauernhofkatzen. Der STS wendet dafür pro Jahr 300'000 Franken aus einem Fonds auf. Private Katzenhalter sind für die Kastration ihrer Freilaufkatzen selber verantwortlich, auch wenn es nicht obligatorisch ist.

### Bitte melden

Wer eine Kolonie verwilderter Katzen entdeckt, meldet dies am besten dem nächsten Tierschutzverein. Die Adressen finden Sie hier: [www.tierschutz.com/sektionen](http://www.tierschutz.com/sektionen).

[www.katzenelend.ch](http://www.katzenelend.ch)

# *Bieli Bestattungen*

**Ein Familienunternehmen  
seit 1886**

Allschwil, Liestal, Birsfelden, Basel  
Tel. 061 481 11 59  
**Wir sind 24 Stunden für Sie da.**  
[www.bieli-bestattungen.ch](http://www.bieli-bestattungen.ch)



## SENIORENDIENST ALLSCHWIL / SCHÖNENBUCH

### Was ist los in der Alten Post ?

Sonntag	2. Dez.	14.30 h	Sabine Wehrle spielt auf ihrer Konzertharfe fröhliche und besinnliche Melodien
Mittwoch,	5. Dez.	14 h	Informatik-Café – Fragen zu Handy, iPhone, iPad
Sonntag	9. Dez.	14.30 h	Adventskonzert mit der Zithergruppe „Sunneschyn“
Mittwoch,	12. Dez.	14h	Informatik-Café – Thema Laptop und Tablet

Begleitete Ferienwochen      Ein Angebot von Hardegger Reisen AG  
 und dem Seniorendienst Allschwil / Schönenbuch  
 26. Mai bis 2. Juni 2019    Kitzbüheler Alpen  
 25. bis 31. August 2019    Allgäu – das königliche Paradies

Seniorendienst Allschwil / Schönenbuch, Alte Post, Oberwilerstr. 3, 4123 Allschwil  
[www.sendias.ch](http://www.sendias.ch), Tel. 061 482 00 25 (Mo - Fr 09:30 - 12:00 / 13:30-16:00)



vlnr Ihre Landratskandidat\*innen - Mehmet Can-Schär, Etienne Winter, Semra Wagner-Sakar  
 Christian Stocker-Arnet, Flavia Tschan, Andreas Bammatter-Z'graggen, Andy Lavicka-Kozhukova

Wir wünschen Ihnen einen guten Rutsch ins neue Jahr 2019 - [www.sp-allschwil.ch](http://www.sp-allschwil.ch)

**Wichtige Adressen**

Bannwartin	Schäuble Gina	061/481 06 75
Bank	Raiffeisenbank, Bancomat bei der Gemeindeverwaltung	061/483 16 00
Bibliothek	Bibliothek schöneBUECHträff, Im Kirschgarten 18, biblio4124@gmx.ch	079 924 47 94
Brunnmeister	Daniel Schachenmann	079/242 78 80
Brunnmeister Stellvertreter	Pius Oser	079/307 87 76
Festgarnituren	Vermietung, Ausgabe, Thomas Eichenberger	079/439 39 09
Feuerwehrverbund	Roland Michel, Kommandant	079/257 61 16
Freizeittreff Tatzelwurm	Sandra Freymond Melanie Rizzi	061/373 26 26 061/851 29 63
Friedensrichter	Beat Meyer-Zehnder	061/481 91 52
Friedensrichter	Jean-Jacques Winter	061/315 68 62
Gemeindepolizei	Roberto Marcacci/Peter Voggensperger	079/288 17 06
Grenzwache	grenzwache.basel@ezv.admin.ch, Einsatzzentrale Basel	0800 800 110
Kantonspolizei Allschwil	Baslerstrasse 111, 4123 Allschwil	061 553 42 67
Kindergarten	Unterer Bündtenweg 7 Abwartin: Helene Sütterlin-Born	061/481 55 10 061/482 22 82
Kirchgemeinde, Christkatholische	Schönenbuchstrasse 8, Postfach, Allschwil 2, Pfarramt, allschwil@christkath.ch	061/481 22 22
Kirchgemeinde, Evangelische	Baslerstrasse 226, Allschwil, Sekretariat	061/481 30 11
Kirchgemeinde, Röm. Katholisch	Pastoralraum Allschwil-Schönenbuch, Baslerstrasse 49, Allschwil	061/485 16 16
Milch- und Landwirtschaftsgen.	Oser Pius, Präsident	061/481 86 06
Mittagstisch Schönenbuch	Aletta Karsies van Eeden	061/601 76 25
Musikschule	Sekretariat, Baslerstrasse 111, Allschwil	061/486 27 50
Mütter-, Väterberatung, Leimental	Montag bis Freitag, Beratung nach Vereinbarung, www.mvl.ch	061/486 27 16
Ölfeuerungskontrolle	Tobias Bigger (amtlicher Feuerungskontrolleur der Gemeinde Schönenbuch und Kaminfegermeister)	061/481 28 50 077/431 51 28
Schule	Zollstrasse 5 / Rektorat Abwart Schule und Mehrzweckhalle, Beat Hugentobler	061/481 33 90 079/363 01 73
Schulrat	Bernadette Schoeffel	061/481 22 74
Sektions-Chef	Kreiskommando	061/926 72 72
Seniendienst	Oberwilerstrasse 3, Allschwil	061/482 00 25
Seniorenturnen	Verena Sütterlin	061/272 29 90
Senioren-Nachmittage	Sabine Iwanski	061/482 07 32
Sozialhilfebehörde	Jürg C. Dieterle	061/481 31 55
Spielgruppe Luftibus	Christa Stark	061/482 01 44
Spitex	Baslerstrasse 247, Allschwil	061/485 10 10
Steuerverwaltung	Steuerbezug Liestal	061/552 52 79
Wasenmeister	Thomas Voggensperger	061/481 74 54
Wasserturm-Betreuer	Daniel Schachenmann Andrea Bubendorf	079/242 78 80 079/732 91 10
Zivilstandesamt	Zivilrechtsverwaltung BL, Kirchgasse 5, 4144 Arlesheim	061/552 45 00

**Veranstaltungskalender 2018***Dezember*

01.12.2018	Ängeli-Märt, 18.00 Uhr, Rössli Allschwil	Musikverein Schönenbuch
01.12.2018	Grättimaschiessen, 13.00 - 16.00 Uhr, Schiessstand	Feldschützengesellschaft
01.12.2018	Preisvert. End- und Grättimaschiessen, ab 17.00 Uhr, Schiessstand	Feldschützengesellschaft
11.12.2018	Roratefeier, 06.15 Uhr, anschliessend Morgenessen im Vereinslokal	römisch-katholische Kirchgemeinde
12.12.2018	Gemeindeversammlung	Gemeinderat
12.12.2018	Seniorenachmittag	
17.12.2018	Weihnachts-Hock, 19.00 Uhr, Foyer MZH	Badmintonclub
24.12.2018	ökumenische Familien-Weihnachts-Feier, 17.00 Uhr	röm.-kath. und ref. Kirchgemeinde
24.12.2018	Mitternachtsgottesdienst, 23.00 Uhr	röm.-kath. Kirchgemeinde

*Januar 2019*

01.01.2019	Neujahrsgottesdienst, 17.00 Uhr, Apéro	röm.-kath. Kirchgemeinde
08.01.2019	Koordinationsitzung Anlässe, 20.15 Uhr, Vereinslokal	
20.01.2019	Winterschiessen, 10.00 - 12.00 Uhr, Schiessstand	Feldschützengesellschaft



## WaldSchweiz

Verband der Waldeigentümer

## Schönste Schweizer Christbäume trotz Trockenheit

***Ein Tännchen auswählen, nach Hause tragen und gemeinsam festlich schmücken. Das hat in vielen Familien zu Weihnachten Tradition. Über eine Million Christbäume stehen jedes Jahr in Schweizer Stuben. Doch wo kommen sie alle her? Geht es dem Wald an den Kragen? Keineswegs! Es gibt gute Gründe, sich für einen einheimischen Baum zu entscheiden – vielleicht sogar für einen aus der eigenen Gemeinde.***

Der heisse Sommer hat gewissen Waldbäumen stark zugesetzt. Verständlicherweise haben sich darum manche Leute auch um ihren Weihnachtsbaum gesorgt. Philipp Gut von der «IG Suisse Christbaum» gibt Entwarnung: «Die heurigen Christbäume sind trotz Trockenheit wunderschön. Der Herbstregen sorgt für die nötige Frische.» Die Tännchen wachsen acht bis zehn Jahre bis zur Ernte, ihre Qualität hängt nicht von einer Saison ab. Und es sind jedes Jahr längstens genügend Bäume da.

### **Weihnachtsbäume natürlich aus der Schweiz**

Etwa 40 bis 45 Prozent der in der Schweiz verkauften Weihnachtsbäume stammen aus dem Inland, aus Spezialkulturen von Landwirten oder aus dem Wald. Die Mehrheit wird allerdings aus Dänemark, Deutschland oder anderen Ländern importiert. Dort sind die Anbauflächen viel grösser als bei uns, die Produktionskosten im Verhältnis tiefer. Dafür sind die hiesigen Weihnachtsbäume umweltfreundlicher produziert. In den gut gepflegten Kulturen der Schweizer Landwirte werden viel weniger Hilfsstoffe eingesetzt als in ausländischen Grossbetrieben. Im Wald ist deren Einsatz ganz verboten. Zudem belasten einheimische Bäume die Umwelt weniger, weil sie nicht über weite Strecken transportiert und in stromfressenden Kühlhäusern zwischengelagert werden.

Rund 500 Landwirte und Forstbetriebe produzieren Schweizer Christbäume auf geeigneten Parzellen. Der Verkauf ist für sie ein willkommener Zusatzverdienst. Die Bäumchen aus dem Wald kommen von pflegenden Durchforstungen oder aus tiefgehaltenen Beständen unter Stromleitungen und beeinflussen damit die natürliche Entwicklung des Waldes nicht. Wer einen einheimischen Weihnachtsbaum kauft, kann dies also mit gutem Gewissen tun – es hat genug und ist ein nachhaltig produziertes Naturprodukt. Und ist es nicht schön zu wissen, dass der eigene Christbaum gleich vor der Haustüre gewachsen ist? Abgesehen davon ist er frisch geschnitten und bleibt deshalb länger schön.

### **Praktische Tipps zum Umgang mit dem Christbaum**

- Den Christbaum bis Weihnachten im Netz lassen und draussen im Freien in einem Kübel Wasser lagern.
- Einen Christbaumständer mit Wasserbehälter verwenden. Den Stamm nicht anspitzen! So können die Leitgefässe unter der Rinde mehr Wasser aufnehmen.
- Im Haus verdunstet ein Christbaum bis zu 1 Liter Wasser pro Tag, darum regelmässig nachgiessen.
- Tägliches Besprühen mit destilliertem Wasser hält den Baum länger frisch und vermeidet Kalkflecken auf dem Christbaumschmuck.

### **So finden Sie einen lokalen Anbieter**

Im besten Fall finden Sie einen Christbaum direkt in ihrer Gemeinde. Auf der Website von **WaldSchweiz**, dem Verband der Waldeigentümer ([www.waldschweiz.ch/aktuell/waldagenda](http://www.waldschweiz.ch/aktuell/waldagenda)), finden sich Betriebe, die Schweizer Christbäume im Direktverkauf anbieten. Auf der Website der **IG Suisse Christbaum** ([www.suisse-christbaum.ch](http://www.suisse-christbaum.ch)) gibt es ein interessantes Lexikon aller gängigen Weihnachtsbaumarten und das Mitgliederverzeichnis lokaler Produzenten. Auch die meisten Grossverteiler haben inländische Christbäume im Sortiment. Die Schweizer Herkunft wird durch verschiedene Labels gekennzeichnet, unter anderem von der «IG Suisse Christbaum» oder durch das «Herkunftszeichen Schweizer Holz». Sonst fragen Sie nach.